

3505

26. Oktober 1939.

Herrn
Geheimrat Rauch

Bad Godesberg.

Lieber Herr Rauch!

Bad Godesberg 1. Okt. 39

349

Lieber Herr Rauch!

Auf ihr Buch ist sehr bedauernd, dass ich
 die Kunst in Berlin nicht getroffen habe, und hoffe
 dass es bald wieder einmal umsonst
 III 2 des 1. Hefes kann für mich bald
 erscheinen und deshalb möchte ich mich mit
 Ihnen besprechen, was die Preise des nächsten Hefes
 angeht. Mein - unterließ Ihnen in dem
 Briefe anzudeuten, dass ich die
 den 1. Hefes 25 Bogen enthält. Ich hoffe, dass
 1940 nur ein Heft = Band (IV) erscheinen
 sollte, aber in der nächsten Umfassung (möglicherweise
 23, 24 oder 25 Bogen). Wenn Sie für diesen
 (Klassen-) Band ein Preisangebot machen
 können. Falls Sie aber, wie ich meine, an dem
 Zwei-Heft-System festhalten wollen, wird bei
 auf 2 Hefen 25 Bogen erscheinen, was ich bei
 möglichem Erfolg. Sehr! Sehr! Heil Hitler!
 R.

an, daß ich Ihren neulichen Besuch abwe-
 e. Herr M e y e r hat mir Ihre Wün-
 dlich werden wir den vertragsgemäßen
 am Besprechungsteil kürzen, als dafür
 en Wert darauf, daß das Heft sobald
 wird. Es steht noch ein Teil der Kor-
 er ist auch dadurch eine Verzögerung
 mile-Vorlagen in Weimar in Verlust ge-
 er, hat sich das besonders verzögernd

den Preis zu erhöhen, ist meines Erach-
 enten pflegen nicht so sehr darauf zu
 rscheinen eines Bandes hinzieht, als dar-
 len auf dem Umschlag festgesetzten Preis
 o voraussichtlich bei Preiserhöhungen
 eiten erfahren und zudem auf das Ab-
 bt sein müssen.
 ar Weg trotz der Kriegsläufe bald ein-
 ibt ja immer allerlei zu besprechen.

den besten Grüßen:

Heil Hitler!
Ihr

eine...
 de...
 aus...
 anderen...

Heil Hitler!
 Herrn. BGM. Rauch.